
Protokoll
über die 31. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr am
02.03.2017

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:51 Uhr

Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Multifunktionsraum (E 070)

Anwesenheit

Vorsitzender

Klinger, Sven
entsandt durch CDU-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Fischer, Frank
entsandt durch SPD-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Walther, André
entsandt durch Fraktion DIE LINKE

ordentliche Mitglieder

Brauer, Hagen Dr.
entsandt durch AfD-Fraktion
Forejt, Manfred
entsandt durch CDU-Fraktion
Frank, Martin
entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Friedrich, Jürgen
entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN
Heine, Sebastian
entsandt durch SPD-Fraktion
Steinmüller, Rolf
entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

stellvertretende Mitglieder

Prösch, Dieter
Zischke, Thomas

beratende Mitglieder

Jöst, Alexander
entsandt durch Seniorenbeirat

Verwaltung

Bachmann, Marlies
Böcker, Geert
Bongartz, Peter
Frisch, Ulrich
Hawel, Heiko
Könn, Tony
Nottebaum, Bernd
Scheidung, Anja
Thiele, Andreas
Wilczek, Ilka

Gäste

Augsten, Manfred
Bening, Maik
Ehrhardt, Heike
Gousch, Dieter
Hempel, Matthias
Koschmidder, Roberto
Kosmider, Rainer
Lußky, Andreas
Nielsen, Astrid
Nielsen, Horst
Pötter, Joachim
Schönsee, Heiko
Uchnewitz, Leonore
Völzer, Peter
Voß, Christian

Leitung: Sven Klinger

Schriftführer: Monika Fender

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 30. Sitzung vom 02.02.2017 (öffentlicher Teil)
3. Ständiger Tagesordnungspunkt: Sanierung des Schlachtermarktes und der Straße Großer Moor

4. Ständiger Tagesordnungspunkt: Sanierung der Rogahner Straße
5. Mitteilungen der Verwaltung
- 5.1. Entwicklung LKW-Verkehr in Schwerin nach Einführung der LKW-Maut auf der Ortsumfahrung
6. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 6.1. Bebauungsplan Nr. 88.13 "Lewenberg - Ehemalige Möbelwerke" - Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: 00949/2017
 - 6.2. Bebauungsplan Nr. 102 "Fokkerwerke Schweriner See" Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 00944/2017
7. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
 - 7.1. Wohnraum schaffen – Konzept für Sozialen Wohnungsmarkt entwickeln
Vorlage: 00934/2017
 - 7.2. Unbefestigter Wanderweg Medeweger Straße
Vorlage: 00935/2017
 - 7.3. Ampelsymbol Petermännchen
Vorlage: 00939/2017
 - 7.4. Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B104/ L72
Vorlage: 00963/2017
 - 7.5. Verbesserung der Fahrradabstellanlagen am Hauptbahnhof Schwerin
Vorlage: 00966/2017

- 7.6. Planung Radweg Dwang-Krösnitz einstellen - Mittel für Errichtung Geh-/Radweg Schulzenweg umwidmen
Vorlage: 00968/2017
8. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Hr. Klinger, der Vorsitzende, eröffnet die 31. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr. Er begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitglieder der Verwaltung und die Gäste. Die ordnungsgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

- zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 30. Sitzung vom 02.02.2017 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Das Protokoll der 30. Sitzung des Ausschusses (hier: öffentlicher Teil) wird einstimmig bestätigt.

- zu 3 Ständiger Tagesordnungspunkt: Sanierung des Schlachtermarktes und der Straße Großer Moor**

Bemerkungen:

Hr. Nottebaum berichtet, dass der Oberbürgermeister Widerspruch zum Punkt 4 des Beschlusses eingelegt hat und ein Ersetzungsvorschlag gestellt wurde, über den im nächsten Hauptausschuss am 07.03.2017 beraten wird. Des Weiteren wurde in Abstimmung mit der Bürgerinitiative ergänzende Untersuchungen zum Zustand des Straßenkörpers durch die Firma ICN in Auftrag gegeben. Sofern zu beiden Punkten die Ergebnisse vorliegen, wird eine erneute Anliegerversammlung erfolgen. Außerdem sei gegenüber dem Land schriftlich um eine Anliegerförderung gebeten worden.

Auf Nachfrage wird zugesichert, dass die Schreiben zwischen der Verwaltung und dem Verkehrsministerium mit an das Protokoll geheftet werden sollen.

- zu 4 Ständiger Tagesordnungspunkt: Sanierung der Rogahner Straße**

Bemerkungen:

Hr. Nottebaum berichtet kurz über die vergangene geschlossene Anliegerversammlung.
Sofern die Kostenberechnung erfolgt ist (in etwa 4-5 Wochen) erfolgt erneut eine Anliegerversammlung.

Hr. Bierstedt stellt anhand einer Präsentation die neue Planung der Sanierung vor.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Hr. Bongartz (SAE) informiert über den Kanalaustausch am Bürgermeister-Bade-Platz ab März 2017 bis voraussichtlich November 2017. Ein entsprechendes Verkehrskonzept wurde bereits erarbeitet. Die betroffenen Anlieger und Grundstückseigentümer seien informiert.

Hr. Bierstedt informiert zur Sanierung der Arsenalstraße ab 06.03.2017 bis voraussichtlich Ende August 2017. Auch dort wird eine Vollsperrung erfolgen. Der Bus wird aber wie gewohnt seine Strecke fahren können. Eine Anliegerversammlung wurde durchgeführt.

Die Verwaltung sichert auf Anfrage zu, dass der Sachstand, sowie ein Ablaufplan zur Errichtung der Brücke über die B104 von der Deutsche Bahn AG beim Land erfragt wird und im nächsten Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr vorgestellt wird.

zu 5.1 Entwicklung LKW-Verkehr in Schwerin nach Einführung der LKW-Maut auf der Ortsumfahrung

Bemerkungen:

Hr. Böcker stellt anhand einer Präsentation die Entwicklung des LKW-Verkehrs in Schwerin vor.

Die Verwaltung sichert auf Nachfrage zu, dass mitgeteilt wird, welche Daten (Art und Umfang) von der Firma „Toll Collect“ über die Kontrollsäule auf der Umgehungsstraße erhoben werden können.

zu 6 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

zu 6.1 Bebauungsplan Nr. 88.13 "Lewenberg - Ehemalige Möbelwerke" - Aufstellungsbeschluss - Vorlage: 00949/2017

Bemerkungen:

Hr. Thiele stellt die Vorlage kurz vor.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass eine entsprechende Anliegerversammlung noch im Rahmen des Umlegungsverfahrens erfolgen soll.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:

Der Hauptausschuss beschließt, die Flurstücke Gemarkung Schwerin, Flur 4, Flurstück 38/4 (teilweise), 38/5, 38/6 und 58/3 in den Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 6.2 Bebauungsplan Nr. 102 "Fokkerwerke Schweriner See"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 00944/2017**

Bemerkungen:

Hr. Thiele stellt die Vorlage kurz vor.
Außerdem stellt er den weiteren Ablaufplan kurz dar.

Hr. Heine nimmt aufgrund des § 24 Abs. 1 Kommunalverfassung M-V (Mitwirkungsverbot) nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:

Der Hauptausschuss beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 102 "Fokkerwerke Schweriner See". Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 7 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 7.1 Wohnraum schaffen – Konzept für Sozialen Wohnungsmarkt entwickeln
Vorlage: 00934/2017**

Bemerkungen:

Die Ausschussmitglieder sind sich darüber einig, dass der Grundgedanke richtig ist, aber für die Umsetzung geeignetere Mittel vorhanden sind/ gefunden werden sollten.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt folgendes abzulehnen:

Die Stadtvertretung beschließt, dass in der Landeshauptstadt Schwerin Regelungen geschaffen werden, welche günstigen Wohnraum für Studenten, Rentner, finanzschwache Bürger und Bürgerinnen ermöglicht.

Über die Entwicklung des Konzeptes sind die Stadtvertreter regelmäßig zu informieren.

Als Richtlinie zur Entwicklung des Konzeptes dienen die Handlungsempfehlungen des „Bündnis für bezahlbares Wohnen und Bauen“ - der Arbeitsgruppe des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	7
Enthaltung:	1

zu 7.2 Unbefestigter Wanderweg Medeweger Straße Vorlage: 00935/2017

Bemerkungen:

Die Ausschussmitglieder sind sich darüber einig, dass ein (weiterer) Wanderweg nicht notwendig sei, weil die Umsetzung des Radweges Lankow- Medewege bereits beschlossen wurde und sich von der Verwaltung in der Umsetzung befinde.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt folgendes abzulehnen:

Die Stadtvertretung beschließt, entlang der Medeweger Straße einen unbefestigten Wanderweg zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	9
Enthaltung:	0

zu 7.3 Ampelsymbol Petermännchen Vorlage: 00939/2017

Bemerkungen:

Dem Ursprungsantrag von der ASK wird einstimmig abgelehnt, da die Umsetzung schon rechtlich für die Stadt nicht möglich ist. Der Ersetzungsantrag der CDU Fraktion wird zu Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob und zu welchen Bedingungen in den Fußgängerampeln direkt vor dem Schloss und in allen Fußgängerampeln in Sichtweite des Schweriner Schlosses das Ampelmännchen durch eine Petermännchen Figur ausgetauscht werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 7.4 Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B104/ L72 Vorlage: 00963/2017

Bemerkungen:

Die Verwaltung hat die Umsetzung geprüft. Die Geschwindigkeitsbegrenzung sei durch die Stadt rechtlich nicht umsetzbar und auf Anfrage beim Straßenbauamt auch abgelehnt worden. Der Antragsteller möchte trotz Erledigung der mit dem Ersetzungsantrag begehrten Prüfung ein Abstimmungsergebnis.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt folgendes abzulehnen:

Der Oberbürgermeister möge prüfen lassen, ob eine Erhöhung der Höchstgeschwindigkeit auf 80 km/h im Verlauf der B104 und der L72, zwischen Abzweig Krebsförden und Medewege möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	7
Enthaltung:	1

zu 7.5 Verbesserung der Fahrradabstellanlagen am Hauptbahnhof Schwerin Vorlage: 00966/2017

Bemerkungen:

Hr. Friedrich stellt den Antrag kurz vor.

Hr. Böcker stellt eine Präsentation zu den bisherigen Fahrradabstellanlagen in Schwerin vor.

Nach eingehender Erörterung passt der Antragsteller seinen Antrag wie folgt an.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Verbesserung der Bedingungen für das Abstellen von Fahrrädern an allen auf dem Territorium der Landeshauptstadt Schwerin befindlichen Haltepunkten der Deutschen Bahn zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 7.6 Planung Radweg Dwang-Krösnitz einstellen - Mittel für Errichtung Geh-/Radweg Schulzenweg umwidmen
Vorlage: 00968/2017**

Bemerkungen:

Die Partei „DIE LINKE“ sieht noch Beratungsbedarf und bittet daher um Wiedervorlage des Antrages.

Die Verwaltung verweist auf die Sondersitzung am 16.03.2017 mit dem Finanzausschuss und dem Wirtschaftsausschuss. Der Bauausschuss solle sich dort mit einklinken. Die Ausschussmitglieder sind mit dem Vorgehen einverstanden.

Herr Lorentz von der Bürgerinitiative erhält gleichwohl das Wort und weist darauf hin, dass die beabsichtigte Maßnahme (in welcher Variante auch immer) touristisch unsinnig sei.

Beschluss:

Wiedervorlage in der Sondersitzung am 16.03.2017 mit dem Finanzausschuss und dem Wirtschaftsausschuss.

zu 8 Sonstiges

Bemerkungen:

Die Verwaltung möge prüfen, inwieweit eine Weiternutzung des Raumes E070 für künftige Ausschüsse für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zumindest bis zur Bundestagswahl 2017 möglich ist.

Des Weiteren wird auf Nachfrage zum aktuellen Sachstand der Sanierung der B321 berichtet. Die Maßnahme befindet sich noch im Planfeststellungsverfahren.

gez. Sven Klinger

Vorsitzende/r

gez. Monika Fender

Protokollführer/in